BFF·Höhere Fachschulen
Monbijoustrasse 19
Postfach
3001 Bern
031 635 28 72
hf@bffbern.ch
www.bffbern.ch

Leitfaden Begriffe Konzept SP/KP 22

Dieses Dokument erklärt die in den Bildungsgängen Kindheits- und Sozialpädagogik HF verwendeten Begriffe ab 2022.

Begriff	Definition und/oder ergänzende Angaben	Abkürzung	Bezüge
Abschliessendes Qualifikationsverfahren	Verfahren zur abschliessenden Überprüfung der erworbenen Kompetenzen. Erfüllung der Anforderungen ist eine Voraussetzung für die Diplomierung. Das abschliessende Qualifikationsverfahren besteht aus einer Diplomprüfung.	QV	MiVo HF, St-Rgl
Absenz	Jedes Fernbleiben vom, Zuspätkommen zum oder Verlassen des Unterrichts oder der begleiteten Praxis gilt als Absenz im Umfang von mindestens einer Lernstunde oder Kontaktstunde.		StRgl
Abteilungsleiterin, Abteilungsleiter	Die Aufteilung der Aufgaben zwischen der Abteilungsleiterin oder dem Abteilungsleiter und der zuständigen Bereichsleiterin oder dem zuständigen Bereichsleiter ergibt sich aus dem Studienreglement, dem Abteilungsorganigramm, den Stellenbeschreibungen und Kompetenzdiagrammen.	AL	Reglement BFF
Aktive Teilnahme am Unterricht	Die Studierenden sind zu einem lückenlosen Unterrichtsbesuch und zu einer aktiven Teilnahme in allen Lernaktivitäten in Schule und Praxis verpflichtet. Studierende befolgen die Weisungen der Lehrenden und Praxisausbildenden und erfüllen Aufträge pflichtbewusst. Sie verarbeiten den vermittelten Unterrichtsstoff und vertiefen diesen im Hinblick auf die zu erwerbenden Kompetenzen gemäss Rahmenlehrplan. Sie beteiligen sich angemessen an Diskussionen und sind bereit, die eigenen Haltungen sowie das eigene Verhalten zu reflektieren und entsprechende Konsequenzen zu ziehen.		StRgl
Beleitete Praxis / Praxisausbildung	begleitete einschlägige Berufstätigkeit oder begleitetes Praktikum in einem anerkannten Praxisausbildungbetrieb (in Ergänzung zur einschlägigen Berufstätigkeit im Berufsfeld)		Rahmenlehrplan
Aufbaustudium	Die Bildungsgänge SP-KE bestehen aus einem bildungsgangübergreifenden Grundstudium und einem Aufbaustudium Sozialpädagogik HF (Aufbaustudium SP HF) oder Kindheitspädagogik HF (Aufbaustudium KP HF). Grund- und Aufbaustudium bilden zusammen den Bildungsgang Sozialpädagogik HF (SP HF) bzw. Bildungsgang Kindheitspädagogik HF (KP HF).	AS	StRgl
Aufnahmeprüfung	Teil des Aufnahmeverfahrens, bestehend aus schriftlicher und mündlicher Aufnahmeprüfung.		StRgl, RL Aufnahmeverfahren
Aufnahmeverfahren	Gesamtheit der Aufnahmeelemente und deren Beurteilung: Anmeldeformular mit Beilagen sowie Aufnahmeprüfung	AV	StRgl, RL Aufnahmeverfahren
Ausbildungsjahr	Ein Ausbildungsjahr entspricht einem Schuljahr, welches von August bis Juli dauert. Ein Bildungsgang besteht aus mehreren Ausbildungsjahren.	AJ	StRgl
Ausbildungssupervision	Begleitete Reflexion spezifischer Praxis- und Lernsituationen; Ausbildungselement bzw. Qualifikationselement.	ASV	StRgl, RL Ausbildungssupervision
Ausbildungssupervisorin, Ausbildungssupervisor	Die für die Durchführung der Ausbildungssupervision zuständige Fach-(Lehr-)person		StRgl, RL Ausbildungssupervision
Bereichsleiterin, Bereichsleiter	Die Aufteilung der Aufgaben zwischen der Abteilungsleiterin oder dem Abteilungsleiter und der zuständigen Bereichsleiterin oder dem zuständigen Bereichsleiter ergibt sich aus dem Abteilungsorganigramm, den Stellenbeschreibungen und Kompetenzdiagrammen.	BL	Reglement BFF
Berufseignung	Im Rahmen des Aufnahmeverfahrens abgeklärte personale Kompetenzen welche auf den erfolgreichen Abschluss des Bildungsgangs sowie die erfolgreiche Berufstätigkeit schliessen lassen.		StRgl
Bildungsgang, Bildungsgang SP HF bzw. Bildungsgang KP HF	Bezeichnung eines Bildungsangebots bestehend aus Grund- und Aufbaustudium.		MiVo HF, StRgl
Blended Learning	Präsenzunterricht der durch synchrone Elemente virtuellem Lernen angereichert ist.	BL	
Diplomprüfung	Das abschliessende Qualifikationsverfahren besteht aus einer Diplomprüfung: zum Studienportfolio.	DP	StRgl, RL Diplomprüfungen
Distanzlernen (Distance Learning)	In Ergänzung zum Präsenz-UT (i.d.R.) asynchroner Unterricht, welcher durch die Lehrperson vorbereitet und gesteuert ist (didaktisch und methodisch).	DL	
Duale Ausbildung	Ausbildung in Schule und begleiteter Praxis (Praxisausbildung)		Rahmenlehrplan
Einschlägige Berufstätigkeit	In Ergänzung zur begleiteten Praxis in einem anerkannten Praxisausbildungsbetrieb (inkl. Ausbildungskonzept) im Berufsfeld. Zusammen mindestens 50 % Anstellungsgrad.		
Externe Studienblöcke	Nicht an der Schule stattfindende Unterrichtselemente wie Exkursionen, Studienwochen etc.		RL Externe Studienblöcke
Formulare	Dokumente, welche im Rahmen der Ausbildung für Bewertungen eingesetzt werden; bspw. Praxisqualifikation, Bewertung Sozial- und Selbstkompetenz, Bewertung Kompetenzen in Praxisausbildung, Bewertung Diplomprüfungen, Verträge, Vereinbarungen etc.	FO	
Grundstudium	Die Bildungsgänge SP-KE bestehen aus einem bildungsgangübergreifenden Grundstudium und einem Aufbaustudium Sozialpädagogik HF (Aufbaustudium SP HF) oder Kindheitspädagogik HF (Aufbaustudium KP HF). Grund- und Aufbaustudium bilden zusammen den Bildungsgang Sozialpädagogik HF (SP HF) bzw. Bildungsgang Kindheitspädagogik HF (KP HF).	GS	StRgl
Höhere Fachschule	Anbieterin von Bildungsangeboten der Tertiärstufe B	HF	StRgl, MiVo HF, Rahmenlehrplan
Kompetenz	Fähigkeit, Situationen (Aufgaben und Sachverhalte) den theoretischen Anforderungen gemäss selbständig und eigenverantwortlich zu bewältigen; Kompetenzen befähigen im entsprechenden Bereich Fach- und Führungsverantwortung zu übernehmen.		RLP, MiVo HF

Kontaktstunde (= 1 Stunde)	Lehrperson gestützte Unterrichtslektion von 45 Min. als Präsenzunterricht (mit Abbildung im Stundenplan) oder Distance Learning (angeleitet aber ohne Abbildung im Stundenplan und feste Präsenzzeiten).	KS	StRgl
Lehrende (Begriff gemäss Reglement BFF)	oder Lehrpersonen (gem. MiVo HF), die von der Schule Bildungsverantwortung entweder als Unterricht oder als Begleitung von Studierenden während dem Bildungsgang bzw. Elementen davon wahrnehmen.		MiVo HF, Reglement BFF
Kompetenznachweis	Nachweis des Lernerfolgs (Kompetenzerwerb) in einer organisierten Form und mit abschliessender Bewertung durch die Lehrperson.	KN	StRgl, FO Leistungsnachweise
Leitfaden	Führt die Umsetzung einer Richtlinie auf der operativen Ebene aus.	LF	
Modul	Thematisch eigenständige, teilweise aufeinander Bezug nehmende Unterrichtsteile.	Mod	StRgl
Lernstunde	Lernstunden sind a) Kontaktstunden (Unterricht), b) begleitete Praxis (Praxisausbildung) und c) selbstorganisiertes Lernen SOL (selbstständiges Lernen, persönliche Arbeiten, Gruppenarbeiten, Vorbereitung Leistungsnachweise, Arbeiten im Rahmen von Diplomprüfungen sowie persönliche Arbeiten im Rahmen der Praxisausbildung zum Theorie-Praxistransfer).		MiVo HF, Rahmenlehrplan
Merkblatt	Informiert über die Anwendung des Studienreglements in spezifischen Fällen	MB	
Portfolioarbeit	bezeichnet das Sammeln, Kommentieren, Reflektieren und Zuordnen von Dokumenten, welche den Lern- und Entwicklungsprozess belegen.		LF Portfolioarbeit
Portfoliobegleiterin, Portfoliobegleiter	Bezeichnet die Lehrperson, welche den Portfolioprozess der/des Studierenden begleitet und das Prüfungsportfolio beurteilt.	PF-Bgl	LF Portfolioarbeit
Portfoliobeitrag	Bezeichnet einen Text im Rahmen des Studienportfolios, welcher für das Studienportfolio zur Beurteilung abgegeben wird und die Entwicklung der eigenen Professionalität aufzeigt und kritisch reflektiert.	PF-B	LF Portfolioarbeit
Präsenzunterricht	Unterricht mit physischer Anwesenheit der Studierenden. Kann auch mit Phasen von synchronem Distance Learning angereichert sein (Blended Learning, hybrider Unterricht)	P-UT	
Praxisausbildnerin, Praxisausbildner	Person, welche durch den Praxisausbildungsbetrieb als verantwortliche Person für die Durchführung der Praxisausbildung (begleitete Praxis) bezeichnet ist und die Ausbildung in der Praxis durchführt.	PA	StRgl, RL Praxisausbildung
Praxisausbildung / Begleitete Praxis	Begleitete einschlägiges Berufstätigkeit (in praxisbegleitenden Bildungsgängen) oder Praxisjahr (in Vollzeitbildungsgängen) in einem dafür von der Schule anerkannten Betrieb.		StRgl
Praxisausbildungsbetrieb	Betrieb, welcher für die Praxisausbildung von der Schule anerkannt ist. Voraussetzung dafür ist ein genehmigtes Ausbildungskonzept.	PA-Betrieb	StRgl, RL Praxisausbildung
Praxisausbildungsgespräche	Wiederkehrende und geplante Standortgespräche zwischen Praxisausbildnerin, Praxisausbildner, Studierenden und Praxisbegleiterin, Praxisbegleiter zur Evaluation der vergangenen Ausbildungsperiode sowie zur Planung der kommenden Periode.	PA-Gespräche	StRgl, RL Praxisausbildung
Praxisbegleitende Bildungsgänge	Bildungsgänge, welche eine Praxisausbildung parallel zur schulischen Ausbildung beinhalten.	SPP, SPK, KEK	MiVo HF, StRgl
Praxisbegleiterin, Praxisbegleiter	Von der Schule beauftragte Lehrende (Lehrperson), welche die Studierenden im Praxisausbildungsbetrieb begleitet.	PB	StRgl, RL Praxisausbildung
Praxisjahr	Praxisausbildung im Rahmen eines Vollzeitbildungsgangs; umgangssprachlich auch Praktikum genannt.	PJ	StRgl, RL Praxisausbildung
Promotion	Zulassung zum Aufbaustudium bzw. zur Diplomprüfung		StRgl
Prüfungsleitung	Die Prüfungsleitung wird von einer Lehrperson wahrgenommen. Sie organisiert Leistungsnachweise und Diplomprüfungen.		StRgl, RL Diplomprüfungen
Prüfungsteil (Diplomprüfung)	Bezeichnet einen Teil der Diplomprüfung.		StRgl
Rahmenlehrplan	Beschreibung der Prinzipien, Organisation und Kompetenzen für die Bildungsgänge.	RLP	StRgl
Richtlinie	Ausführungsbestimmung. Stützt sich auf das Studienreglement zu den Bildungsgängen Sozialpädagogik HF und Kindheitspädagogik HF und regelt Modalitäten.	RL	StRgl
Selbststudium	Aneignung von Kompetenzen in selbstgewählten und selbstgesteuerten Lernformen und Lernmethoden.	SeS	St-F
Sozial- und Selbstkompetenz	Die Sozial- und Selbstkompetenz ist in den Bildungsgängen Kindheits- und Sozialpädagogik HF ein Lern- und Entwicklungsbereich. Deshalb fördert die Schule Studierende in der Entwicklung ihrer Sozial- und Selbstkompetenz.	S-/SK	StRg
Studienbegleiterin, Studienbegleiter	Lehrende die, Lehrender der Studierende und Klassen begleitet und die Selbst- und Sozialkompetenz bewertet.	StBgl	StRgl
Studienportfolio	Schlussarbeit (QV, Diplomprüfung), welche die erworbenen beruflichen Kompetenzen belegt und die Entwicklung der beruflichen Professionalität skizziert.	SPF	StRgl, LF Studienportfolio
Studienreglement	Regelt die Bildungsgänge SP-KP in rechtlich verbindlicher Form	StRgl	
Studienwochen	Externer, nicht an der Schule stattfindender Unterricht, welcher in der Regel eine Woche dauert und mit externen Übernachtungen sowie mit Beteiligung an Lageraktivitäten an Randzeiten verbunden ist.	StuWo	RL Externe Studienblöcke
Studierende, Studierender	Absolventinnen und Absolventen der Bildungsgänge SP/KP HF.	Stud	St-Rgl
Supervisandin, Supervisand	Bezeichnung für Studierende im Rahmen der Ausbildungssupervision.		RL Ausbildungssupervision
Team-Teaching	Unterrichtsform, in welcher zwei Lehrende mittels ausgewählten Unterrichtsmethoden Unterricht erteilen.	TT	Studienführer
Vollzeitbildungsgang	Bildungsgang, welcher neben Kontaktstunden (schulische Ausbildung) ein Praxisjahr als Bildung begleitete Praxis vorsieht.	SPV, KEV	MiVo
Zweitdiplom	Kindheitspädagog:innen HF (ehemals Kindererziehung HF) oder Sozialpädagog:innen HF können mittels eines verkürzten Zusatzstudiums das je andere HF-Diplom erreichen.		StRgl